

Erledigt

Hackintosh mit Asrock Q1900-ITX möglich?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Januar 2016, 10:42

Guten Morgen grT & ralf,

huch - hier geht es ja feste rund. - da habe ich mich wohl zu lange in der Werkstatt mit dem Erstellen der Ventilatorhalterungen für meinen "neuen" Duali NCCH-DL aufgehalten! 😊

Nochmal zur Erläuterung, da die immer neu angefügten Bilder nicht gut zu den jeweiligen nachträgen zugeordnet werden können:

Das Bild SL.... ist ein Foto nach dem Update + Kernel panic + Reboot, wo es nach dem Reboot nicht weiter geht.

Das Bild HDD01 ist der Staus bei der Installation mit geöffnetem Festplatten-Dienstprogramm, wo kein Datenträger angezeigt wird - das Bild HDD02 zeigt aber, dass ein virtueller Datenträger sehr wohl beim Erstellen der VM eingerichtet wurde.

Ich habe es mit der Virtual Box 4.x.x.x und jetzt mit der 5.x.x.x versucht - das Ergebnis bleibt das gleiche (Datenträger fehlt). Heißt für mich erst mal, dass ich jedes Mal den gleichen Fehler mache.

Ralf:

In der VB ist das Update auf 10.6.8 normal durchgelaufen - deshalb dachte ich ja: *jetzt kannst Du mal die Echt-Installation machen.*

Gastgeber-OS ist Win8.1 - gewünschte Bilder mache ich gleich, da ich neu aufsetze.

.. Jahre später! 😊

Ich wusste, dass ich bei der Einrichtung der VM etwas falsch gemacht habe: ich Depp hatte den Eintrag **Mac OS 10.6.3.vdi** der HDD unter Sata gelöscht, weil ich dachte, dass das ein Eintrag einer alten VM-Installation wäre. Dann kann ja auch nichts angezeigt werden.

Jetzt habe ich mal intuitiv Alles so gelassen und die VM gestartet ... und siehe da: die Routine

fragt nach einem Medium - hier iBoot Legacy - und als die geladen war, habe ich wie gewohnt die SL.iso eingebunden. Wie man sieht, wird der Datenträger angezeigt - die Installation läuft.



Ich hoffe, jeder VM-Anfänger liest das hier, um zu sehen, wie man es nicht macht! 🙄

Danke für Eure Unterstützung ... ich berichte weiter ...

Gruß
LOM

Nachtrag:

Ralf:

"In Virtualbox ist es wichtig, nach dem Comboupdate nicht neu zu starten, sondern entweder den nawcom-Kernel installieren, oder Multibeast ausführen.

nach dem Comboupdate mit verschiedenen isos zu booten versuchen, und bootflags: -v -x arch=i386 "

Wie soll da vorgegangen werden? Wenn das Update über *Aktualisierung* angefordert wird, heißt es ja, dass danach ein Neustart erfolgt. Also habe ich bislang das bestätigt und erst dann ging der DL los (mit anschließendem Neustart und den bekannten Folgen).

Soll ich da verneinen und der DL erfolgt dennoch?